

ÖDP. Kreistagsfraktion

An Herrn
Landrat Josef Neiderhell
Landratsamt Rosenheim
Wittelsbacherstr. 53

83022 Rosenheim

Söllhuben, 2. Jun. 2010

Sehr geehrter Herr Landrat,

die Kreistagsfraktion der Ökologisch-Demokratischen Partei stellt folgenden Antrag:
aus aktuellem Anlass bitte ich Sie, den folgenden Antrag dem zuständigen Gremium
zur Beratung und Beschlussfassung vorzulegen:

Der Kreistag bzw. der zuständige Ausschuss fasst folgenden Beschluss:

1. Der Landkreis Rosenheim führt eine Sondernutzungsgebühr für alle Kreisstraßen ein. Diese fällt an, wenn man auf einer Kreisstraße fahrend mit einem Fahrzeug die Umgebung filmt.
2. Höhe der Sondernutzungsgebühr: Diese beträgt 20 Euro je Straßenkilometer.

Begründung:


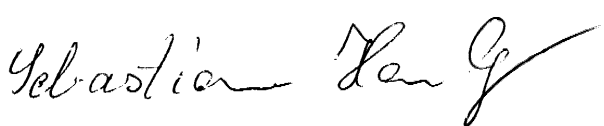

Der Internetkonzern Google soll künftig für jeden Kilometer Straße, den er im Landkreis Rosenheim fotografiert, 20 Euro zahlen. Einen gleichlautenden Beschluss fasste der Stadtrat von Ratingen bei Düsseldorf mit Mehrheit.

Da das Abfotografieren von Straßenzügen durch Google rechtlich nicht zu verhindern ist, verlangt der Landkreis nun eine Sondernutzungsgebühr, wie sie etwa auch für Marktstände erhoben wird.

Mir ist bewusst, dass wir als Landkreis alleine einen Weltkonzern wie Google nicht abschrecken können, das sähe allerdings ganz anders aus, wenn viele Kommunen diesem Beispiel folgen.

Auch damit möge der Landkreis zum Ausdruck bringen, dass wir den gläsernen Bürger nicht einfach hinnehmen wollen.

Mit freundlichen Grüßen

Antragsteller:

Christine Mehlo-Plath
Ludwig Thoma Str. 8
83052 Bruckmühl

Sebastian Hamberger
Endorfer Str. 2
83083 Riedering

Elisabeth Huber
Reiherweg 1
83512 Wasserburg